

Protokoll 1. Regionalkonferenz im Sozialraum III vom 20.11.2007

Ort: Jugendeinrichtung GO7 in Luckenwalde

Anwesend: Becker, Bettina, SJD Die Falken
Blumel, Stefanie, ASB Luckau/Dahme SPFH
Engels, Falk, Leben(s)zeit gGmbH
Lahusen, Dorothee, DRK EFB
Leitner, Hans, Fachstelle Kinderschutz
Lindner, Marion, KV TF
Mey, Ivonne, Kleeblatt gGmbH
Mönnich, Antje, KV TF
Müller, Jeannette, KV TF
Müller, Ralph, KV TF
Oehmichen, Dieter, AWO Wohnstätten gGmbH
Rogler, Ursula, KV TF
Sauer mann, Eva, KV TF
Selle, Jeanette, ASB Luckau/Dahme SaS Förderschule Luckenwalde
Werner, Sybille, DRK EFB
Zimmermann, Petra, LK TF

TOP 1

Begrüßung

- Begrüßung der Anwesenden und Herrn Leitners
- Vorstellung des Strategiepapiers mit 6 sozialraumübergreifenden Themen und des Netzwerk Kinderschutz

TOP 2

Diskussion

- Eine Internetseite soll als Plattform entstehen
- Aus dem Diskussionspapier soll gemeinsam ein Konzept erarbeitet werden. Eigene Ideen oder Änderungsvorschläge sollen aus den Regionalkonferenzen mit einfließen.
- Es wird angemahnt, dass das Strategiepapier zu spät vorlag.
- Wie wird der Kinderschutz im Sozialraum geregelt? Eine einheitliche Regelung wird gefordert.
- Ressourcen: wie ist die Arbeitszeit und Finanzierung der übertragenen Aufgaben geregelt? Der Träger regelt intern. Er muss mit dem Amt über Ressourcen verhandeln.
- Die Steuerung der Netzwerkes ist strukturelle Aufgabe des Landkreises.
- Strukturebenen:
 - o Alle zwei Jahre eine Kinderschutzkonferenz
 - o Zwei mal jährlich Netzwerk Kinderschutz
 - o Vier mal jährlich Regionalkonferenz in den Sozialräumen
 - o Staabstelle steuert auf kreislicher Ebene.
- Kritik: das Konzept scheint für das Amt nicht für die Träger gemacht.
- Die Träger haben aber über die Regionalkonferenz die Möglichkeit zur Einflussnahme.
- Sich 4. mal im Jahr zu Treffen ist zu viel um Informationen zu sammeln.
- Die Regionalkonferenz ist strategisch, sie macht keine Basisarbeit, sie schiebt Dinge an. Netzwerkverantwortliche sollen an einen Tisch geholt werden.
- Um in Regionalkonferenz vernünftig anzuschließen brauchen wir 4 Veranstaltungen im Jahr.
- In der Kinderschutzkonferenz wurden damals 22 Themen benannt, die bearbeitet werden sollen.
- Eine Plattform (Internetseite) soll eingerichtet werden.
- Die Veranstaltungen müssen thematisch vorbereitet werden. Bis Freitag 23.11.07 können Themenwünsche eingereicht werden, sonst sucht das Amt für Jugend und

Soziales verantwortungsbewusst ein Thema für die erste Veranstaltung in 2008 heraus und lädt rechtzeitig den Teilnehmerkreis ein.

- Frau Müller ist Ansprechpartner bis Netzwerk installiert ist.
- Frau Müller wird beauftragt die Regionalkonferenz in die politische Ebene zu tragen.

Top 3

Termine:

Regionalkonferenzen im Sozialraum III

1. 04.03.08

2. 27.05.08

3. 16.09.08

4. 18.11.08

Zeit: 9.00 – 12.00 Uhr

Ort Kreisverwaltung Teltow-Fläming

- Einladung mit Tagesordnung wird rechtzeitig ergehen
- Inhalte für die erste Regionalkonferenz werden durch das Amt für Jugend und Soziales festgelegt